

FUSSBALL

Bezirksliga, St. 1

Table with 2 columns: Team name and score. Includes TuRa Löhne, RW Kirchlengern, TuS Bruchmühlen, FC Bad Oeynhausen, SC Enger, etc.

A-Junioren, Bezirksliga, St. 2

Table with 2 columns: Team name and score. Includes Hiddesen, DJK Mastbruch, SC Herford, VFR Wellensiek, etc.

B-Junioren, Bezirksliga, St. 2

Table with 2 columns: Team name and score. Includes TuS Lipperheide, Oerlinghausen, Mennighüffen, etc.

C-Junioren, Landesliga

Table with 2 columns: Team name and score. Includes DJK Mastbruch, FSC Rheda, Eidinghausen, etc.

C-Junioren, Bezirksliga, St. 2

Table with 2 columns: Team name and score. Includes Hiddesen, VfL Theesen II, Mennighüffen, etc.

D-Junioren, Bezirksliga, St. 2

Table with 2 columns: Team name and score. Includes TBV Lemgo, SV Rodinghausen, VfL Theesen, etc.

B-Juniorinnen, Regionalliga

Table with 2 columns: Team name and score. Includes SGS Essen, Warendorfer SU, Fortuna Freudenberg, etc.

Heimerfolg fällt zu knapp aus

Fußball-Bezirksliga: Der VfL Holsen gewinnt mit 3:0 (2:0) gegen den TuS Lohe. Drei Siege aus acht Spielen fehlen jetzt noch zum Aufstieg in die Landesliga

Von Noah Wedel

■ Bünde. Es ist nur noch eine Frage der Zeit, wann der VfL Holsen den Aufstieg in die Fußball-Landesliga klarmacht. Nach dem 3:0 (2:0)-Sieg am gestrigen Sonntag gegen den TuS Lohe benötigt der VfL noch neun Punkte aus acht ausstehenden Spielen zur Bezirksliga-Meisterschaft.



MEHR FOTOS

www.fupa.net/ostwestfalen

Das ganze Spiel über war die Holser Mannschaft angriffslustig und ließ hinten nichts anbrennen. Es dauerte ganze sieben Minuten, bis die erste Chance verwertet wurde. Marcel Becker schickte Lennard Wüllner in die Spitze, der allein vor dem Loher Keeper einnetzte (9.). Den Führungsausbau verpassten die Gastgeber aber erst einmal. Lennard Wüllner vergab zweimal wenige Meter vor dem Tor (16. und 23.), während Beckers Kopfball die Oberkante der Latte berührte (29.).

Doch die offensiven Mühen zahlten sich aus, als Lennard Wüllner das 2:0 erzielte. Nach einer Flanke aus dem Halbfeld in den Strafraum lief Lohes Torwart Christian Witthaus zu spät heraus, so dass Wüllner den Ball über ihn hinweg ins Tor befördern konnte (32.).

Im zweiten Durchgang änderte sich an der Spielphilosophie beider Teams nichts. Holsen spielte munter nach vorne, bekam den Ball aber



Symbolträchtig: Holsens Lennard Wüllner (l.) vergibt hier gegen Lohes Pascal Erdbrügger eine gute Chance, wie bei vielen Angriffen seines Teams. Am Ende hieß es dennoch 3:0 für den VfL. FOTO: NOAH WEDEL

nicht hinter die Linie, so dass die Gäste aus Bad Oeynhausen nachhelfen mussten. Nachdem Keeper Witthaus ausgespielt wurde, schloss Marcel Becker ab, doch der-Lohes Torwart Christian Witthaus in den Maschen (48.). Danach versuchte Holsen weiter, das Ergebnis auszubauen. Jan-Hendrik Vossen kämpfte setzte den Ball knapp neben das Gehäuse (55.), während Lennard Wüllner, der in einer ähnlichen Situation zu lange wartete und

keinen Druck hinter den Ball bekam (70.). „Ich glaube nicht, dass schon heute eine Party stattfinden wird“, sagte VfL-Trainer Sergej Bartel nach dem Spiel. Im Hinblick auf die Chancenwertung gebe es dafür auch keinen Grund. „Aber da wollen wir uns jetzt auch nicht beschweren.“ Viel mehr sollte laut dem Trainer die Leistung des 19-jährigen Niklas Preisß im Kopf bleiben. „Er hat Riesenschritte gemacht und wird mit uns in die nächste Saison ge-

hen“, sagte Bartel nach dem zweiten Einsatz des A-Jugendlichen bei den Senioren.

Holsen - Lohe 3:0

VfL Holsen: Lindsay; Ebmeyer, Kerksiek, Schneider, Schendzielorz (52. Vossenkämper), Klei (65. Preisß), N. Wüllner, L. Wüllner, Wetsch, Becker (71. Schmale), Khalead. TuS Lohe: C. Witthaus, Erdbrügger, Tappe (61. Tappe), Squarra, Flachmeier, Reineke, Deniz (85. Lücking), Flaake, Brinkmann, König (46. König), T. Witthaus. Tore: 1:0 (9.) N. Wüllner, 2:0 (30.) L. Wüllner, 3:0 (48.) Erdbrügger (Eigentor).

Gastgeber wachen erst am Ende wieder auf

Fußball-Bezirksliga: Der TuS Bruchmühlen unterliegt gegen Kellerkind TuS Petershagen-Ovenstädt mit 1:2. Vor allem im ersten Durchgang läuft bei den Hausherren gar nichts zusammen

Von Thomas Vogelsang

■ Rodinghausen. Der TuS Bruchmühlen hat dem TuS Petershagen/Ovenstädt in der Fußball-Bezirksliga unfreiwillig wieder etwas Leben eingehaucht. Das Team von Trainer Michael Bernhardt unterlag dem Drittelletzten der Tabelle auf eigenem Platz mit 1:2 (0:1) und verpasste es damit, die letzten kleinen Zweifel am eigenen Klassenerhalt zu beseitigen.

„Wir haben noch 13 Punkte Vorsprung auf Petershagen, aber die können ziemlich schnell weg sein“, sinnierte Bruchmühlens Trainer Michael Bernhardt nach dem Abpfiff. Vor allem in der ersten Hälfte hatte er ein „grotten-schlechtes Spiel“ seiner Mannschaft gesehen. „Auch Petershagen hat nur in der Anfangsphase zweimal aufs Tor geschossen, aber einer davon war drin.“ Dabei war Gästekapitän Malte Zwingmann in der sechsten Minute mit ei-

nem Freistoß von der Strafraumgrenze erfolgreich. In der Halbzeit nahm Bernhardt zwei Wechsel vor, die sich auszahlen schienen. Vor allem Patrick Wesseler sorgte über die rechte Seite zunächst für viel Dampf. Die auf den Ausgleich drängenden Gastgeber wurden in der 51. Minute belohnt, als Torjäger Lui-



Antritt: Sven Kampe (weißes Trikot) bereitete den zwischenzeitlichen Ausgleich des TuS Bruchmühlen vor. FOTO: THOMAS VOGELSSANG

gi Di-Bella nach Flanke von Sven Kampe per Kopfball zum 1:1 traf. Doch fünf Minuten später lag Bruchmühlen schon wieder hinten. Der erst zwei Minuten zuvor eingewechselte A-Jugendspieler Robert Philipp Rehling traf in seinem zweiten Spiel bei den Senioren zum 2:1 für den Gast.

In der 76. Minute hatte Marcos Brandao Bello die Großchance zum erneuten Ausgleich, er köpfte den Ball aber völlig freistehend aus fünf Metern über das Tor. Ansonsten sorgten die offensiv ziemlich planlos wirkenden Gastgeber erst in den letzten fünf Minuten wieder für Gefahr vor dem Petershäger Tor. Da aber zunächst Di-Bella einen Kopfball aus halbrechter Position rechts vorbei setzte und in der Nachspielzeit Brandao Bello mit einem Schuss aus der Drehung nur den rechten Außenpfosten traf, stand letztlich die Niederlage zu Buche.

Marcos Brandao Bello die Großchance zum erneuten Ausgleich, er köpfte den Ball aber völlig freistehend aus fünf Metern über das Tor. Ansonsten sorgten die offensiv ziemlich planlos wirkenden Gastgeber erst in den letzten fünf Minuten wieder für Gefahr vor dem Petershäger Tor. Da aber zunächst Di-Bella einen Kopfball aus halbrechter Position rechts vorbei setzte und in der Nachspielzeit Brandao Bello mit einem Schuss aus der Drehung nur den rechten Außenpfosten traf, stand letztlich die Niederlage zu Buche.

Bruchmühlen - Petershagen-Ov. 1:2

TuS Bruchmühlen: R. Rentz; B. Rentz, Warnow, Klußmann (46. Dornhöfer), Wachtel (46. Wesseler), Rahde (69. Brandao Bello), Kampe, Schal, Wöhler, Görler, Di-Bella. TuS Petershagen-Ovenstädt: Kröcker; Diedrich, Lohaus, Kamenidis, Zwingmann, Kaltoven, Klöpper, Konopljow, Heinrich (90. Lammottke), Kollhorst (71. Grohner), Rohleder (55. Rehling). Tore: 0:1 (6.) Zwingmann, 1:1 (51.) Di-Bella, 1:2 (57.) Rehling.

Im Schongang zum Sieg

Fußball-Bezirksliga: RW Kirchlengern gewinnt gegen die FT Dützen sicher mit 5:0

■ Kirchlengern (bk). Dank des deutlichen 5:0 (3:0)-Erfolges schoben sich die Rot-Weißen aus Kirchlengern auf Rang fünf der Fußball-Bezirksliga vor. Der Sieg war aufgrund einer konzentrierten ersten Halbzeit nie in Gefahr.

„Wir hatten drei Spieler in der Startelf, die zuvor schon 90 Minuten in der 2. Mannschaft gespielt hatten“, so RWK-Spielertrainer Aleksandar Knezevic. „Daher war die Vorgabe, ruhig und schnörkellos nach vorne zu spielen und die Torchancen zu nutzen. Das haben die Jungs gut umgesetzt, von fünf Abschlüssen waren drei drin“, freute er sich. Süleyman Kaymak erzielte nach 15 Minuten die 1:0-Führung, zwei Treffer von Benedikt Valldorf (32. und 45.) sorgten bis zur Halbzeitpause für einen deutlichen 3:0-Vor-

sprung. Diesen bauten Hakim Aytan (50.) und erneut Valldorf per Foulelfmeter fünf Minuten vor dem Ende auf 5:0 aus. Kaymak war zuvor am Trikot gehalten worden. Die Gäste verzeichneten nach dem Wechsel zwar auch einige gute Chancen, doch Marcel Rohde im Tor der Gastgeber zeichnete sich mehrfach aus und bewahrte seine Elf vor einem Gegentor.

Kirchlengern - Dützen 5:0

RW Kirchlengern: Rohde; Kallabis, Tramer, Dinkelborg, Müller, Valldorf, Knezevic, Aytan (56. Süme), Kaymak, Nobbe (75. Kaspelherr), Turp. FT Dützen: Knicker; Raetz, Köhler, Kleine, Wlotzka, Giessmann, Badde, Martins Costa, Höhne (52. Siebert), Radomski, Schumacher.

Tore: 1:0 (15.) Kaymak, 2:0 (32.) Valldorf, 3:0 (45.) Valldorf, 4:0 (50.) Aytan, 5:0 (85.) Foulelfmeter Kallabis

SC Enger verpasst Dreier

Fußball-Bezirksliga: Keine Tore im Spiel gegen Union Minden. Gastgeber formverbessert

Von Dirk Kröger

■ Enger. Fußball-Bezirksligist SC Enger zeigte sich zwar formverbessert, kam aber dennoch gestern nicht über ein 0:0 gegen Union Minden hinaus. „Da haben wir zwei Punkte liegen lassen“, sagte Trainer Carsten Johanning.

Die besten Chancen gab es ganz zu Beginn und zu Ende der Partie. Schon nach 30 Sekunden hätte es 1:0 für die Gastgeber stehen können, als Philipp Niewöhner den Ball auf die Latte des Mindener Tores legte. Und nach acht Minuten verpasste erneut Niewöhner den Ball ganz knapp nach schöner Vorarbeit von Florian Hartschwager und Fabian Ebeling auf dem linken Flügel.

Minden hatte im gesamten Spiel genau eine Chance, als Omar Ali-Khan in der 40. Minute nach einem schönen

Rückpass Aram Skripins den Ball aus 16 Metern freistehend übers Tor schoss.

Nach der Pause verflachte die auf dem Rasenplatz an der Kaiserstraße ausgetragene Partie, die Zahl der Fehlpässe erhöhte sich. Es sah alles nach einem 0:0 aus – und dennoch hätte es beinahe einen Heimspiel gegeben, als der eingewechselte Alexander Deuchar in der Nachspielzeit nach einem Mindener Ballverlust völlig allein aufs Tor marschierte, den Ball aber nicht darin unterbrachte.

Enger - Minden 0:0

SC Enger: Heller; Kruse, Tönsmann, Wemhöner (60. Pitkowski), Menne, Oswald, Niewöhner, Hartschwager, Ebeling (82. Dombrowski), Urban (65. Deuchar), Greitschus. Union Minden: Cholewa; Kuhlmann (52. Schmidt), Witt, Bajrami, Stichling (57. Avteyan), Camacho, Hoka, Stichling, Laroche, Ali-Khan, Skripin (88. Schulze).



Erfolglos: Florian Hartschwager (Mitte) blieb mit dem SC Enger gegen Union Minden ohne Tore. FOTO: YVONNE GOTTSCHLICH

„Stifte“ sind zu behäbig

Fußball-Bezirksliga: Quernheim kassiert gegen den TuS Dielingen eine 0:1-Niederlage

■ Kirchlengern (bk). „Zähflüssig, leblos, ohne Ideen und Durchsetzungsvermögen nach vorne“ – so beschrieb Stift Quernheims Trainer Rolf Kuntschik die bescheidene Vorstellung seiner Elf beim 0:1 (0:0) in der Fußball-Bezirksliga gegen den TuS Dielingen. „Ich hatte eigentlich nie den Eindruck, dass wir für den Sieg in Frage kommen“, so Kuntschik nach der Partie. Auch sein Dielinger Kollege Wolfgang Hagedorn hatte von den Stift Quernheimern „mehr Feuer“ erwartet.

Immerhin erspielten sich die Hausherren Mitte der ersten Halbzeit durch Sebastian Kropp und Renée Terbeck zwei gute Chancen, die jedoch beide ungenutzt blieben. „Hätten wir die verwertet, wäre das Spiel eventuell anders verlaufen“, trauerte der BV-Trainer die-

sen Gelegenheiten hinterher. So hatten die Gäste insgesamt wenig Mühe, die Angriffsbemühungen der Hausherren unter Kontrolle zu halten und kamen nach dem Wechsel selbst zu einigen guten Gelegenheiten. Auch das Tor des Tages in der 89. Minute resultierte aus einem schnellen Gegenangriff, den Christian Bauer-Nasui zum entscheidenden Treffer verwertete.

Stift Quernheim - Dielingen 0:1

BV Stift Quernheim: Wachowski; Hebrock, Rose, Vette (58. Derksen), Langer, Wester, Kropp, Strauch, Terbeck (52. Kaymak, Bekteshi, Gierasinski (68. Weinhardt). TuS Dielingen: Riemer; Borchardt, Döpke, Schomäcker (52. Ferreira Da Costa), Wüppenhorst (46. Groß), Bauer-Nasui, Schmidt, Bisanz, Hagedorn, Stagger, Kamolz. Tore: 0:1 (89.) Bauer-Nasui.

Bünde holt sich einen Punkt im Kreisderby

Frauenfußball-Bezirksliga: SC Enger II findet in die Erfolgsspur zurück und trifft gleich sieben Mal. Pödinghausen verliert das Heimspiel gegen Gehlenbeck mit 0:1

■ Kreis Herford (goy). Der SC Enger II feierte in der Frauenfußball-Bezirksliga einen Sieg, der Bänder SV gewann einen Punkt im Duell mit dem SC Vlotho.

VfB Fichte Bielefeld – SC Enger II 4:7 (2:3). Enger feierte den ersten Sieg seit fünf Spielen. „Das tat der Mannschaft gut“, war Trainerin Mo-

nika Pronobis zufrieden. Larissa Pross glich in der 16. Minute das 0:1 (6.) aus. Sarah Wameling (18.) und Jaqueline Prange (24.) sorgten für eine 3:1-Führung, ehe Fichte das 3:2 (35.) gelang. Die Bielefelderinnen glichen sogar zum 3:3 (53.) aus, aber Prange drehte per Doppelschlag (60. und 63.) zum 5:3. Lätitia Winkler (75.)

und Prange (89.) nutzten weitere Chancen. „Es hätte auch zweistellig werden können“, fand Pronobis. TuS Gv Pödinghausen – TuS Gehlenbeck 0:1 (0:1). Gegen die abstiegsbedrohten Gäste nutzten die Grün-Weißen ihre Chancen nicht. In der 25. Minute fiel der Treffer des Tages zum überraschenden

Gehlenbecker Sieg. Bänder SV – SC Vlotho 1:1 (0:0). Die Gästeführung von Julia Dormanns aus der 55. Minute glich Corinna Jahnke in der 81. Minute per Elfmetern aus. „Danach hatten wir noch zwei Chancen, aber das Ergebnis passt so“, war BSV-Trainer Christian Fremerey einverstanden.